Aktive Ärzte

mehr Demokratie wagen

PD Dr. med. Thomas Schulz

Mehr Demokratie ...

... heißt: Wir wollen, dass Sie als Wählende entscheiden können, wer Sie in der Kammerversammlung vertritt. Daher setzen wir uns für die Einführung der Vorzugsstimme ein, mit der **Sie** festlegen, wer in Zukunft das Sagen hat.

Dr. med. Susan Liese

Kollegialität

... darf und soll trotz der Ökonomisierung des Gesundheitswesens in den letzten Jahrzehnten nicht zu einem Fremdwort werden – sowohl zwischen den Fachbereichen als auch über die Sektorengrenzen. Daher setzen wir uns für einen besseren Austausch zwischen den Bereichen ein.

Kompetent ...

Dr. med. Mario Liese

Weiterbildung

... ist angesichts der fortschreitenden Spezialisierung im Gesundheitswesen zu einer zunehmenden Herausforderung geworden. Daher setzen wir uns für eine Weiterbildungsordnung ein, die eine gute Facharztausbildung für alle besser und planbarer werden lässt.

kollegial ...

Ahmed Alnoor

Ökonomie ...

... ist in Deutschland zentraler Bestandteil des Gesundheitssystems geworden, um den sich das gesamte ärztliche Handeln zu drehen hat. Daher setzen wir uns dafür ein, dass unser Arbeitsalltag weniger von wirtschaftlichen und mehr von medizinischen Interessen bestimmt wird.

innovativ ...

Dr. med. Andrea Kossatz

Bürokratie

Wir alle haben den ärztlichen Beruf gewählt, um den Patienten zu helfen. Dass hierzu ein gewisses Maß an Verwaltung notwendig (und sinnvoll) ist, bedarf keiner Diskussion. Gerade deswegen setzen wir uns dafür ein, weniger für Behörden und mehr für die Patienten da zu sein.

erfrischend ...

Dipl.-med. Ulrich Daske

Digitalisierung

... ist sinnvoll und hilfreich ..
... wenn sie nicht das eigentliche Ziel aus den Augen verliert: Eine nicht nur günstigere, sondern auch bessere Medizin. Daher setzen wir uns für eine Digitalisierung mit Augenmaß ein, die uns weg vom Computer und hin zu den Patienten bringt.

kooperativ ...

Yulia Pavlova

Fortbildung

... ist der Schlüssel für eine Medizin, die auch noch lange nach der Facharztausbildung immer auf der Höhe der Zeit ist. Und bleibt. Daher setzen wir uns dafür ein, eine gute und evaluierte Fortbildung vor Ort und genauso auch online anzubieten – zu vernünftigen Bedingungen.

individuell ...

Björn Sorge

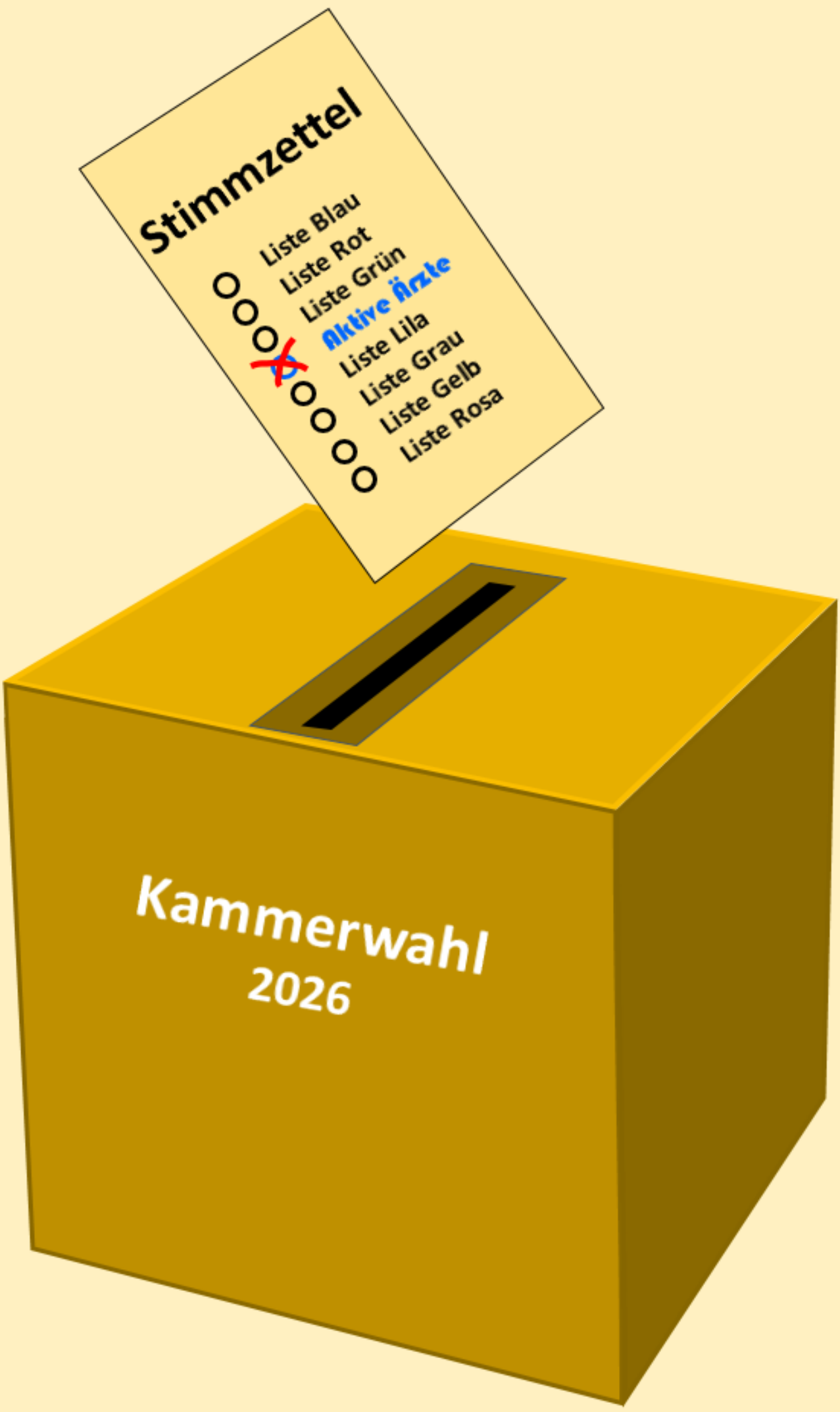
Work-Life-Balance ...

... ist Ausdruck einer Schwerpunktverschiebung der jüngeren Generation: Nicht nur die Arbeit, sondern auch Familie und Freizeit sind wichtig. Daher setzen wir uns für Arbeitsbedingungen ein, die Arbeit, Familie und Freizeit gerecht werden.

respektvoll ...

Dr. med. Hartmut Husstedt

Integration ...

... kann jede(r) ...
wenn sie/er es nur wirklich will. Wir alle wissen, dass eine Gesundheitsversorgung in Brandenburg ohne unsere ausländischen Kollegen nicht möglich wäre. Daher setzen wir uns nachdrücklich für deren Integration und Förderung ein – jeden Tag und überall.

... und erreichbar: